

ZertifikateReport

28/2014

11.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

WIR SIND „ZERTIFIKATEHAUS 2014“



Goldener Bulle – verliehen von
Euro, Euro am Sonntag, Börse Online

Inhalt



S&P Global Infrastructure-Index mit Teilschutz

S.2

Anleger werden mit der Teilkapitalschutzanleihe auf den S&P Global Infrastructure-Index voll und ganz an der an zehn Beobachtungstagen ermittelten positiven Durchschnittsentwicklung beteiligt.



DAX-Reverse Deep Express-Zertifikat: 4,5% Bonuschance pro Jahr

S.3

Wenn der DAX-Index an einem der im Jahresabstand angebrachten Bewertungstage unterhalb seines aktuellen Niveaus notiert, dann wird das neue DAX-Reverse Deep Express-Zertifikat vor dem Ablauf der maximalen Laufzeit von 6 Jahren zurückbezahlt.



Mit Daimler, ThyssenKrupp und RWE zu 7% Jahreszinsen

S.4

Das neue Deutschland Aktien-Bonus-Zertifikat wird in den nächsten 2 Jahren eine Jahresrendite von mehr als 6 Prozent abwerfen, wenn die Daimler-, die RWE-, und die ThyssenKrupp-Aktien niemals um 40 Prozent oder mehr nachgeben.



Tesla-Zertifikat mit 8,20% Zinsen und 50% Sicherheit

S.5

Wenn die Tesla-Aktie in den nächsten drei Jahren niemals die Hälfte ihres aktuellen Wertes einbüßt, dann werden Anleger mit einem Express-Zertifikat mit fixem Kupon einen Jahresertrag von 8,20 Prozent erzielen.



VW VzG. mit 9,63% Bonuschance in einem Jahr

S.6

Wenn sich der Kurs der VW VzG-Aktie im Verlauf der nächsten 12 Monate zumindest auf seinem aktuellen Niveau behaupten kann, dann werden Anleger mit zahlreichen Bonus- und Discount-Zertifikaten hervorragende Renditechancen vorfinden.

S&P Global Infrastructure-Index mit Teilschutz

Autor: Thorsten Welgen

Was spricht für ein Investment in Infrastruktur-Aktien? Der Sektor glänzt nicht durch Gewinnsprünge (oder –einbrüche!), sondern im Gegenteil durch äußerst stabile Cash Flows, sehr hohe Markteintrittsbarrieren (aufgrund der enormen Anlageninvestitionen) und bietet (begrenzt) Schutz gegen Inflation. Wer also an eine Portfoliobeimischung von Infrastruktur-Aktien denkt, ist mit einem global diversifizierten Index nicht schlecht beraten.

Der S&P Global Infrastructure-Index versammelt bis zu 75 Aktien des Infrastruktursektors – davon 20 Prozent Energieunternehmen und je 40 Prozent Transport und Versorger – aus einem weltweiten Auswahluniversum (hier 80 Prozent Industrienationen und 20 Prozent Emerging Markets). Die Unternehmen weisen mindestens 250 Millionen US-Dollar Marktkapitalisierung und 1 Million US-Dollar durchschnittliche tägliche Handelsliquidität auf; Einzeltitel werden mit maximal 5 Prozent gewichtet. Zwei Mal jährlich, im März und September, erfolgt die Anpassung und Neugewichtung (Rebalancing). Die Top Ten-Aktien (Transurban Group, Atlantia, Abertis Infraestructuras, Enbridge, Williams Companies, Eurotunnel, National Grid, TransCanada, Duke Energy, Next Era Energy) bringen zusammen knapp 35 Prozent des Indexgewichts auf die Waage. Im Drei- und Fünfjahresrückblick liegt die durchschnittliche Rendite der Preisindex-Variante bei 6,5 und 9,3 Prozent p.a. – bei einer Volatilität von knapp 14 Prozent.

90 Prozent Kapitalschutz – Partizipationsrate 100 Prozent

Die Teilkapitalschutzanleihe der HVB auf den S&P Global Infrastructure-Index (ISIN: DE000HVB1QA7) wird am 2.9.19 fällig und bei 1.000 Euro Nominalwert mit mindestens 900 Euro getilgt; 90 Prozent des Kapitals sind also geschützt. Dieser Kapitalschutz gilt per Laufzeitende; im Szenario stark steigender Kapitalmarktzinsen und/oder einer Verschlechterung der Bonität der Emittentin (derzeitiges Rating durch die Agenturen S&P A-, bei Moody's Baa1) sind temporäre Kursverluste darüber hinaus denkbar. Das Startniveau des Index wird mit Ende der Zeichnungsfrist (29.8.14) festgelegt. Die Partizipation ab diesem Startniveau beträgt genau eins (also 100 Prozent) – allerdings erfolgt die Ermittlung des finalen Rückzahlungsbetrags nicht mit einer finalen Indexbetrachtung, sondern anhand von insgesamt zehn halbjährlichen Beobachtungsterminen (asiatische Option). Der Ausgabeaufschlag beträgt 1,5 Prozent.

ZertifikateReport FAZIT

Verzeichnet der Index am Laufzeitende etwa ein Plus von 35 Prozent (und der Zuwachs teilt sich gleichmäßig auf die zehn Beobachtungstage auf!), dann liegt der Rückzahlungsbetrag bei 1.350 Euro. Bei neutraler Indexentwicklung werden 1.000 Euro zurückbezahlt; etwaige Verluste sind über den Kapitalschutz der Emittentin auf 100 Euro (10 Prozent) begrenzt.

Werbung

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sie stellt weder eine Anlageberatung, noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzmarktinstrumenten oder Veranlagungen dar. Ein dem Kapitalmarktgesetz entsprechender und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligter Prospekt (samt allfälliger ändernder oder ergänzender Angaben) ist bei der Österreichischen Kontrollbank AG als Meldestelle hinterlegt und auf der Website der Raiffeisen Centrobank AG (www.rcb.at/Wertpapierprospekte) abrufbar. Weitere Hinweise – siehe Prospekt. Stand: Juli 2014

Raiffeisen Centrobank AG

7 % DEUTSCHLAND-AKTIEN BONUS

ANLAGEPRODUKT OHNE KAPITALSCHUTZ – BONUS-ZERTIFIKAT

7 % JÄHRLICHER FIXINSSATZ 3 DEUTSCHE AKTIEN ALS BASISWERTE: DAIMLER, RWE, THYSSENKRUPP 2 JAHRE LAUFZEIT
BARRIERE BEI 60 % EINER JEDEN AKTIE 40 % SICHERHEITSPUFFER EMITTENTENRISIKO ZEICHNUNG BIS 20.08.2014

ISIN AT0000A19163 / WKN RCOAE4

Weitere Informationen unter www.rcb.at oder unserer Produkt-Hotline, T: +43 (1) 515 20 - 484

 **Raiffeisen
CENTROBANK**

DAX-Reverse Deep Express-Zertifikat: 4,5% Bonuschance pro Jahr

Der Höhenflug des DAX-Index wurde - vorerst einmal - knapp oberhalb der Marke von 10.000 Punkten gestoppt. Wer davon ausgeht, dass die keinesfalls berausenden europäischen Konjunkturdaten und das Risiko einer neuerlichen Bankenkrise einem deutlichen Kursanstieg des DAX-Index im Weg stehen wird, könnte diese Markteinschätzung mit Reverse Express-Zertifikaten auf den DAX-Index optimieren.

4,50% Bonuschance pro Jahr und 28 Prozent Sicherheitspuffer

Der Schlusskurs des DAX-Index des 5.8.14 wird als Startwert für das LBBW-Reverse Deep Express-Zertifikat festgeschrieben. Bei 128 Prozent des Startwertes wird sich die Barriere befinden. Bei einem angenommenen Startwert von 9.600 DAX-Punkten wird die Barriere bei 12.288 Punkten liegen. Der Rückzahlungslevel wird mit dem Startwert identisch sein, bei 200 Prozent des Startwertes (basierend auf einem Startwert von 9.600 Punkten bei 19.200 Punkten) wird der Reverselevel liegen. Das Bezugsverhältnis wird beim Startwert von 9.600 Punkten bei $100:9.600=0,0104166$ liegen.

Notiert der DAX-Index am ersten Bewertungstag (21.8.15) des Zertifikates auf oder unterhalb des Rückzahlungslevels, dann wird das Zertifikat vorzeitig mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und einer Bonuszahlung in Höhe von 4,50 Prozent zurückbezahlt. Notiert der DAX an diesem Tag oberhalb des Rückzahlungslevels, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest um ein weiteres Jahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie am ersten Bewertungstag angewendet wird, usw. Läuft das Zertifikat bis zum letztmöglichen Bewertungstag (21.8.20), dann wird es mit dem maximalen Rückzahlungsbetrag von 127 Euro zurückbezahlt, wenn sich der DAX-Index dann auf oder unterhalb der Barriere von 128 Prozent des Startwertes befindet.

Notiert der DAX am letzten Bewertungstag oberhalb der Barriere, so wird der dann aktuelle Indexstand vom Reverselevel subtrahiert und unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses an die Investoren ausbezahlt. Bei einem angenommenen Indexstand von 12.500 Punkten errechnet sich somit ein Rückzahlungsbetrag von $(19.200-12.500) \times 0,0104166 = 69,79$ Euro. Der 30,20-prozentige Kursanstieg des DAX wird sich demgemäß als 30,20-prozentiger Verlust für die Anleger bemerkbar machen.

Das LBBW-Reverse Deep Express-Zertifikat auf den DAX, maximale Laufzeit bis 28.8.20, ISIN: [DE00LB0X5V7](#), kann noch bis 5.8.14 mit 100 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport FAZIT

Dieses Zertifikat spricht Anleger mit der Markterwartung an, dass sich der DAX-Index in den nächsten Jahren seitwärts mit leicht schwächerer Tendenz entwickeln wird. Ein Anstieg von mehr als 28 Prozent in sechs Jahren wird zu Verlusten führen.

Werbung



Maschinen, die unseren Alltag *revolutionieren* könnten.
Setzen Sie auf die Zukunftsbranche Robotik.

Open End Index-Zertifikat auf den Robotics and Drones Index
WKN: UBSORD

UBS Deutschland AG, Equity Derivatives
Hotline: 0800 800 0404 | Telefon: +49 (69) 1369-8989
E-Mail: invest@ubs.com | www.ubs.com/keyinvest

Wir werden nicht ruhen 

Mit Daimler, ThyssenKrupp und RWE zu 7% Jahreszinsen

Zertifikate und Anleihen, deren Renditechancen von mehr als einem Basiswert abhängen, bieten höhere Verdienstchancen, als Produkte, die sich nur auf einen Basiswert beziehen. Im Gegenzug für die attraktiven Renditechancen akzeptieren Anleger mit solchen Multi-Strukturen auch ein höheres Verlustrisiko, da die Wahrscheinlichkeit, dass sich einer von mehreren Basiswerten negativ entwickelt höher ist, als bei einem Investment in einen einzelnen Wert.

Anleger auf der Suche nach überproportional hoher Rendite und erhöhter Risikobereitschaft, die auf Sicht der nächsten zwei Jahre von einer halbwegs stabilen Kursentwicklung der drei DAX-Werte RWE, Daimler und ThyssenKrupp ausgehen, könnten daher einen Blick auf das aktuell zur Zeichnung angebotene RCB-7% Deutschland Aktien-Bonus werfen.

Werbung

40 Prozent Sicherheitspuffer

Die am 21.8.14 ermittelten Schlusskurse der Daimler-, der ThyssenKrupp- und der RWE-Aktie werden als Startwerte für das Bonus-Zertifikat fixiert. Bei 60 Prozent der Startwerte werden sich die während des gesamten Beobachtungszeitraumes, der sich vom 22.8.14 bis zum 7.8.16 erstreckt, aktivierten Barrieren befinden.

Unabhängig vom Kursverlauf der drei DAX-Werte erhalten Anleger nach jedem der beiden Laufzeitjahre des Zertifikates einen Zinskupon in Höhe von 7,00 Prozent gutgeschrieben. Unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages in Höhe von 1,5 Prozent des Nennwertes ermöglicht dieses Bonus-Zertifikat somit eine Jahresrendite in Höhe von 6,18 Prozent.

Notieren alle drei Aktien innerhalb des Beobachtungszeitraumes permanent oberhalb der Barrieren, dann wird das Zertifikat am 22.8.16 mit dem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt. Berührt oder unterschreitet hingegen einer der drei Aktienkurse während des Beobachtungszeitraumes die Barriere, dann wird die Tilgung des Zertifikates gemäß der Wertentwicklung der Aktie mit der schlechtesten Performance erfolgen. Auch in diesem Fall wird der maximal mögliche Auszahlungsbetrag mit dem Ausgabepreis identisch sein.

Das RCB-7% Deutschland Aktien Bonus-Zertifikat, fällig am 22.8.16, ISIN: [AT0000A19163](#), kann noch bis 20.8.14 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.



JETZT MITLESEN!
BLOG.ONEMARKETS.DE

Schön, wenn man gute Vorlagen erhält.

onemarkets Blog: Täglich aktuelle Marktinformationen, charttechnische Einschätzungen und Investmentideen.

Wissen, was wichtig ist:
blog.onemarkets.de

Willkommen bei der
HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

ZertifikateReport FAZIT

Dieses Multi Bonus-Zertifikat spricht Anleger mit der Markterwartung an, die innerhalb der nächsten zwei Jahre von keinem Kursrutsch der Daimler-, der RWE- oder der ThyssenKrupp-Aktie von 40 Prozent oder mehr ausgehen. Erfüllt sich diese Markterwartung, dann wird dieses Zertifikat für eine interessante Jahresrendite von mehr als sechs Prozent sorgen.

Tesla-Zertifikat mit 8,20% Zinsen und 50% Sicherheit

Wer nach dem starken Kursanstieg, den die Tesla-Aktie in den vergangenen Jahren hingelegt hat, auch auf dem erhöhten Niveau vom Steigerungspotenzial des Kurses des US-Elektroautoherstellers überzeugt ist, muss wegen der enormen Schwankungsbereitschaft der Aktie – zumindest kurzfristig – auch stärkere Kursverluste einkalkulieren.

Andererseits ermöglicht die hohe Schwankungsbereitschaft des Aktienkurses sehr attraktive Konditionen bei der Kreation „Strukturierter Anlageprodukte“. Das aktuell zur Zeichnung angebotene UBS-Express-Zertifikat mit fixem Kupon und Währungssicherung auf die Tesla-Aktie stellt auch bei einem deutlichen Rückgang des Aktienkurses eine positive Rendite in Aussicht.

Werbung

8,20% Zinsen, 50% Schutz

Der Schlusskurs der Tesla-Aktie des 31.7.14 wird als Startwert für das Zertifikat fixiert. Bei 50 Prozent des Startwertes wird sich die Barriere befinden, die während des gesamten, vom 1.8.14 bis zum 31.1.17 andauernden Beobachtungszeitraumes aktiviert sein wird.

Bei 100 Prozent des Startwertes wird die für die vorzeitige Tilgung des Zertifikates relevante Rückzahlungsschwelle angesiedelt sein. Unabhängig vom Kursverlauf der Tesla-Aktie erhalten Anleger im Halbjahresabstand – außer, das Zertifikat wird vorzeitig zurückbezahlt - einen Zinskupon in Höhe von 8,20 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

Notiert die Tesla-Aktie beispielsweise am ersten Bewertungstag (2.2.15) an der NASDAQ auf oder oberhalb der Rückzahlungsschwelle, dann wird das Zertifikat inklusive der anteiligen Zinszahlung bereits nach einem halben Jahr zurückbezahlt. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb der Rückzahlungsschwelle, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest um weitere sechs Monate. Am zweiten Bewertungstag (31.7.15) wird die gleiche Vorgangsweise wie am ersten Bewertungstag angewendet usw. Wird das Zertifikat nicht vorzeitig getilgt, dann wird es am Laufzeitende mit dem Ausgabepreis von 100 Prozent und der anteiligen Kuponzahlung zurückbezahlt, wenn der Aktienkurs während des Beobachtungszeitraumes niemals die Barriere berührt oder unterschritten hat. Andernfalls wird das Zertifikat am Ende mit der tatsächlichen prozentuellen Kursentwicklung der Tesla-Aktie im Verhältnis zum Startwert (maximal mit 100 Prozent) zurückbezahlt.

Das UBS-Express-Zertifikat mit fixem Kupon auf die Tesla-Aktie, maximale Laufzeit bis 7.2.17, ISIN: [DE000UBS1837](https://www.isin.org/details/DE000UBS1837), kann noch bis 31.7.14 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 0,50 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

Protect Pro Aktienanleihen
Auch an ruhigen Passagen kann man Freude haben.

Jetzt zeichnen
bis 04.08.2014 bei allen Sparkassen und Banken

Barrierebeobachtung nur am Laufzeitende

Protect Pro Aktienanleihe auf Klöckner & Co SE	
Basiswert	Klöckner & Co SE
WKN/ISIN	VZ5HT3/DE000VZ5HT37
Kupon	5,50% p.a.
Basispreis	100% des Schlusskurses des Basiswertes am 04.08.2014
Barriere (Bandbreite)*	75 – 85% des Basiswertkurses am 04.08.2014
Laufzeit	04.08.2014 bis 19.06.2015
Ausgabepreis	100% des Nennbetrages (EUR 1.000,00)

* Der endgültige Wert wird am Festlegungstag (04.08.2014) nach billigem Ermessen der Berechnungsstelle unter Berücksichtigung der Marktentwicklung bis zum Festlegungstag innerhalb der Bandbreite festgelegt und bekannt gemacht. Dieses Produkt bietet keinen Kapitalschutz. Anleger tragen das Risiko des Geldverlustes bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten bzw. des Garanten (Emittentenrisiko). Allein maßgeblich sind die jeweiligen Wertpapierprospekte, die beim Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH im Internet unter www.vontobel-zertifikate.de zum Download verfügbar sind.

Haben Sie Fragen zu diesem Produkt? Sie erreichen uns unter der kostenlosen Kunden-Hotline 00800 93 00 93 00 oder informieren Sie sich unter www.vontobel-zertifikate.de

Bank Vontobel Europe AG, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main

Leistung schafft Vertrauen

ZertifikateReport FAZIT

Dieses Express-Zertifikat mit fixem Kupon ermöglicht Anlegern im Verlauf der nächsten drei Jahre eine beachtliche Jahresrendite von 8,20 Prozent (vor Spesen), wenn der Kurs der Tesla-Aktie innerhalb dieses Zeitraumes niemals die Hälfte seines am 31.7.14 festgestellten Aktienkurses verliert.

VW Vzg. mit 9,63% Bonuschance in einem Jahr

Analyse von www.zertifikate-investor.de: „Volkswagen hat im ersten Halbjahr 2014 seine Fahrzeugauslieferungen weiter gesteigert und knapp fünf Millionen Autos verkauft. Dies entspricht einem Plus von 5,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. „Die Auslieferungen des Volkswagen Konzerns haben sich im ersten Halbjahr trotz teilweise schwieriger Marktbedingungen zufrieden stellend entwickelt. Das wirtschaftliche Umfeld bleibt in einigen Weltmärkten aber weiter angespannt“, wurde Vertriebsvorstand Christian Klingler per Pressemitteilung zitiert.

Langfristiger Aufwärtstrend intakt

Die Investmentbank Equinet sieht für die VW-Aktie auf Sicht von zwölf Monaten ein Kursziel von 250 Euro. Positiv sei die Entwicklung in China und die beginnende Erholung auf dem europäischen Automarkt, negativ etwa Wechselkursbelastungen und die Entwicklung in einigen Schwellenländern wie Russland. Das übergeordnete Chartbild ist trotz jüngster Kursverluste positiv. Der langfristige Aufwärtstrend ist weiterhin intakt und verläuft bei ca. 148 Euro. Das Tief von 2013 bei 136,60 Euro ist als weitere Unterstützungsmarke zu nennen.“

Discount- und Bonus-Zertifikat

Anleger mit der Marktmeinung, dass der Aktienkurs zwar nicht in den Himmel wachsen wird, aber knapp unterhalb seines aktuellen Niveaus gut unterstützt ist, können diese Markterwartung mit einer Vielzahl von Bonus- und Discount-Zertifikaten umsetzen.

Das BNP-Capped Bonus-Zertifikat auf die VW Vzg.-Aktie mit der unterhalb des Aufwärtstrends befindlichen Barriere bei 140 Euro, Bonuslevel und Cap bei 215 Euro, BV 1, Bewertungstag 17.7.15, ISIN: [DE000PA1LR81](#), wurde beim Aktienkurs von 177,40 Euro mit 196,01 -196,11 Euro gehandelt. Wenn der Kurs der VW Vzg.-Aktie bis zum Bewertungstag oberhalb der Barriere verbleibt, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 215 Euro zurückbezahlt. Deshalb stellt dieses Zertifikat innerhalb der nächsten knappen 12 Monate eine Renditechance von 9,63 Prozent in Aussicht. Berührt oder unterschreitet der Aktienkurs die Barriere, so wird das Zertifikat am Laufzeitende mit dem dann aktuellen Aktienkurs zurückbezahlt.

Das HSBC-Discount-Zertifikat auf die VW Vzg.-Aktie mit Cap bei 160 Euro, Bewertungstag 17.7.15, BV 1, ISIN: [DE000TD0PQK6](#), wurde beim Aktienkurs von 177,40 Euro mit 152,40 – 152,46 Euro taxiert. Notiert die VW Vzg.-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit dem Cap in Höhe von 160 Euro erfolgen. Andernfalls erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine VW Vzg.-Aktie ins Depot geliefert. Somit ermöglicht dieses Zertifikat einen Ertrag von 4,95 Prozent, wenn der Kurs der VW Vzg.-Aktie in etwas weniger als einem Jahr auf oder oberhalb von 160 Euro gebildet wird.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReports sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!